



Prüfungsbestimmungen Trainer B Artistic Swimming

1 Allgemeines

Die Trainer B Artistic Swimming Prüfung umfasst folgende Teile:

- Fachkompetenz Theorie
- Fachkompetenz Praxis
- Methodenkompetenz

Die Notenskala geht von 1 bis 4, wobei 4 die beste Note ist, 1.99 und weniger sind ungenügend. Jedes Prüfungsfach muss für sich mindestens genügend (2.0) sein.

2 Fachkompetenz Theorie (schriftlich)

Schriftliche Prüfung zu sportartspezifischen Themen sowie allgemeinen J+S-Inhalten (Grundkurs und Weiterbildung 1).

3 Fachkompetenz Praxis (Technik)

(siehe Seite 2)

Je eine von 4 Übungen (werden ausgelost) demonstrieren in den Bereichen:

- Schwimmen
- Paddelarten
- Eggbeat
- Pflichtfiguren

Die Praxisprüfung kann aus mehreren Teilen bestehen. Die Notengebung ist bei den einzelnen Bereichen ersichtlich.

Während der Prüfung werden keine Rückmeldungen gemacht und keine Noten bekannt gegeben.

Zusätzlich ist eine Hospitation (Besuch von 2 – 5 Trainings bei einem Swiss Aquatics Trainer A oder höher) zu leisten. Die Erkenntnisse aus den Trainingsbeobachtungen werden in einem Kurzbericht an 1 – 2 Seiten schriftlich festgehalten und 1 Monat vor der Prüfung per E-Mail an education@swiss-aquatics.ch eingereicht.

4 Methodenkompetenz

Die Note Methodenkompetenz besteht aus dem Beobachten, Beurteilen und Beraten einer Person (Teilnehmer Prüfung), welche je eine Paddelart und eine Pflichtfigur demonstriert. Die Beurteilung Paddelart und Pflichtfigur ergeben je eine Note. Diese werden zusammengezählt und durch 2 dividiert, welches die Endnote Methodenkompetenz ergibt.

5 Schlussbestimmungen

In sämtlichen in den Bestimmungen nicht aufgeführten Fällen entscheidet das Prüfungskader. Bei ungenügenden Teilbereichen können diese zu den ordentlichen Prüfungsterminen im Sinne einer Nachprüfung wiederholt werden.



Fachkompetenz Praxis (Technik)

Die 4 Übungen (eine pro Bereich) werden einzeln bewertet, die Noten addiert und anschliessend durch vier dividiert, was die Note Fachkompetenz Praxis ergibt.

1 Schwimmen

Die 4 Schwimmmarten werden einzeln bewertet, die Noten addiert und anschliessend durch vier dividiert, was eine Techniknote ergibt.

Schwimmtechnik (Bewertung mit Start und Wende):

- 50 m Delfin inkl. Wende
- 50 m Kraul inkl. Wende
- 50 m Brust inkl. Wende
- 50 m Rücken inkl. Wende

Kriterien: korrekte Kernkompetenzen, insbesondere Wasserlage (flach), Atmung (im Bewegungsfluss), Ellenbogen-vorn-Haltung, Beinschlag (aus Hüften im Delphin, Rücken und Crawl; symmetrisch im Brustbeinschlag), Rhythmus (Grundmuster stimmen). Schwimmmarten gemäss FINA Regeln.

2 Paddelarten

Eine Übung aus den folgenden vier (wird ausgelost):

- 10m Back Layout kopfwärts paddeln
- 10m Delfinpaddeln
- 10m Torpedopaddeln
- 10s Support Scull in Vertical Bent Knee Position

3 Eggbeat

Eine Übung aus den folgenden vier (wird ausgelost):

- 10s Eggbeat an Ort, Arme gestreckt auf dem Wasser
- 10m Eggbeat seitwärts, vorderer Arm paddelt, hinterer Arm gestreckt auf dem Wasser
- 10m Kick Pull Kick Over
- 1x Body Boost ohne Arme, 1x Body Boost beide Arme senkrecht

4 Pflichtfiguren

Eine Übung aus den folgenden vier (wird ausgelost):

- 101 Ballet Leg Single
- 360 Walkover Front
- 301 Barracuda
- 311 Kip

Kriterien: Für Paddelart, Eggbeat und Pflichtfigur gemäss FINA Regeln